

— № 279473 —

KLASSE **37b.** GRUPPE 3₁₀₂

AUSGEBEN DEN 20. OKTOBER 1914.

GUSTAV LILIENTHAL IN BERLIN-LICHTERFELDE.

Gurtstück für dreiteilige Blechstiele.

KAISERLICHES



PATENTAMT.

PATENTSCHRIFT

— № 279473 —

KLASSE 37b. GRUPPE 3.

GUSTAV LILIENTHAL IN BERLIN-LICHTERFELDE.

Gurtstück für dreiteilige Blechstiele.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 23. April 1914 ab.

Die Erfindung bezieht sich auf dreiteilige Blechstiele für Doppelwände, bei denen die aus fertigen Platten hergestellten beiden Wandflächen durch die Blechstiele gegeneinander abgestützt werden und diese gleichzeitig so ausgebildet sind, daß sie in Falze die Wandplatten aufnehmen. Bei diesen Blechstielen sollen die L-förmigen Gurte vermöge ihrer Querschnittsbildung einen die senkrechten Fugen dichtenden Einfluß von Mörtel zulassen.

In der Zeichnung stellt die Fig. 1 die drei Teile des Blechstiels für sich dar, während die Fig. 2 einen wagerechten Schnitt durch den zusammengesetzten I-förmigen Stiel mit angrenzenden Wandplatten gibt.

Die L-förmig aus Blech gebogenen Gurt-

stücke sind in den Enden ihrer doppelwandigen Stege beiderseits schräg nach den Flanschen hin zurückgebogen, so daß nach dem Einschieben der Platten in die zugehörigen Falze noch ein Hohlraum verbleibt, in welchen Gips oder anderer Mörtel zur Bildung eines dichten Abschlusses eingegossen wird.

PATENT-ANSPRUCH:

Gurtstück für dreiteilige, die beiden Wandflächen von Doppelwänden aus Platten gegeneinander abstützende Blechstiele, dadurch gekennzeichnet, daß die Enden der doppelten Stegbleche des L-förmig gefalteten Gurtstücks beiderseits schräg nach den Flanschen hin zurückgebogen sind.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

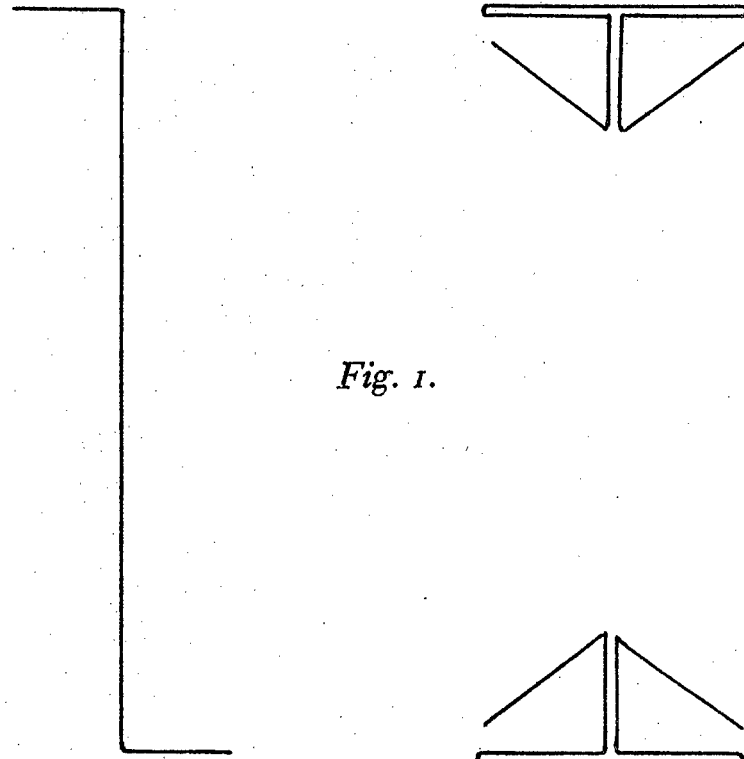


Fig. 1.

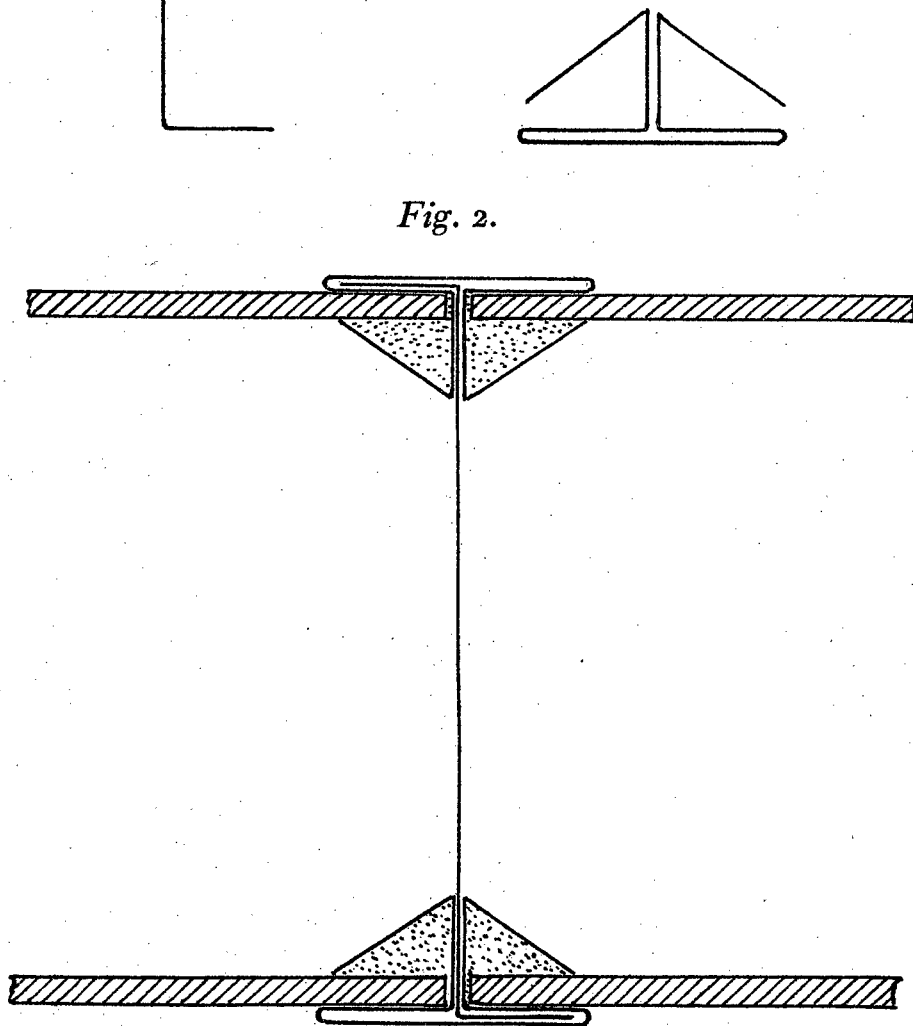


Fig. 2.